



 **i-gel**[®]

Die supraglottische Atemhilfe mit nicht-aufblasbarem Cuff



Airway Management ▪ Atemhilfen



Natürliches Airway Management mit i-gel®

Die innovative supraglottische Atemhilfe zum Einmalgebrauch



Die Innovation im Airway Management

i-gel ist eine einzigartige PVC- und latexfreie Atemhilfe, die das Ergebnis jahrelanger Forschung und Entwicklung darstellt. Resultat dieser Entwicklung ist eine perfekte Übereinstimmung zwischen i-gel und menschlicher Anatomie. Das Design der i-gel wurde inspiriert durch die perilaryngealen Strukturen.

i-gel entspricht der Anatomie

Form, Konsistenz und Konturen der i-gel bilden exakt die pharyngealen, laryngealen und perilaryngealen Verhältnisse ab, um eine perfekte Abdichtung zu erzielen. Dieses innovative Konzept erübrigt das Aufblasen eines Cuffs und reduziert so signifikant das Risiko von Kompressionstraumata.

Nicht-aufblasbarer Cuff

Die Bezeichnung i-gel leitet sich von dem gelartig weichen Material des Produkts ab. Erst dieses innovative thermoplastische Elastomer von medizinischer Qualität ermöglichte die Entwicklung eines nicht-aufblasbaren Cuffs.

Leichte, sichere und schnelle Anwendung

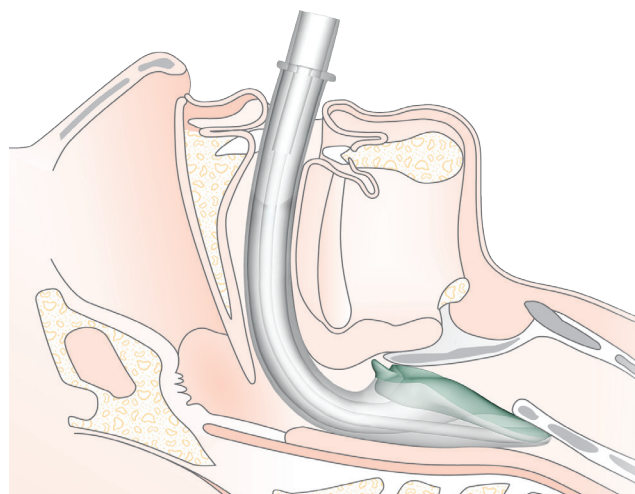
Die Anwendung der i-gel ist unglaublich einfach. Ein geübter Anwender kann das Produkt in weniger als 5 Sekunden einführen.

Anwendungsgebiet Erwachsene

i-gel ist indiziert zur Aufrechterhaltung offener Atemwege für routine- und notfallmäßige Narkosen während operativer Eingriffe an nüchternen Patienten unter Spontanatmung oder intermittierender Überdruckbeatmung (IPPV), Schaffung offener Atemwege während der Wiederbelebung eines bewusstlosen Patienten, bei bekannten oder unerwarteten schwierigen Intubationen als Intubationshilfe im Rahmen einer fiberoptischen Intubation durch entsprechend geschultes und in der Anwendung von Airway-Management-Techniken erfahrenes Personal.

Exakte und natürliche Positionierung

i-gel ist ein anatomisch naturgetreues Produkt, das sich exakt über das Knorpelgerüst des Larynx legt, eine zuverlässige perilaryngeale Abdichtung erreicht und somit einen aufblasbaren Cuff überflüssig macht.



Anwendungsgebiet Pädiatrie

i-gel ist in 4 Größen für Kinder (2-35kg) erhältlich. Die pädiatrische i-gel ist indiziert zur Aufrechterhaltung offener Atemwege für routine- und notfallmäßige Narkosen während operativer Eingriffe an nüchternen Patienten unter Spontanatmung oder intermittierender Überdruckbeatmung (IPPV).

Weitere Informationen

Auf Anfrage schicken wir Ihnen gerne unser detailliertes deutsches Benutzerhandbuch zu. Studien und Videomaterial finden Sie auf der Webseite www.i-gel.com.



Produktmerkmale

i-gel® bietet zahlreiche Vorteile für Anwender und Patient:

15mm Konnektor

Verlässliche Verbindung mit jeder Standard-Gänsegurgel oder einer anderen Verbindung

Proximales Ende des gastrischen Absaugkanals

Wichtige Produktmerkmale auf einen Blick

Richtlinien zu Größe und Gewicht

Führungsleitlinie zur richtigen Positionierung (nur erw. Größen)

Zeigt optimale Einführtiefe



Gastrischer Kanal

(außer bei Größe 1) - Macht Regurgitation schnell sichtbar, ermöglicht Einführung einer nasogastralen Sonde zur Magenentleerung und erleichtert die Entlüftung

Integrierter Beißkeil

Verhindert das Risiko einer Atemwegsokklusion

Vestibulum Oris Stabilisator

Erleichtert die Einführung und eliminiert das Risiko einer Produktrotation

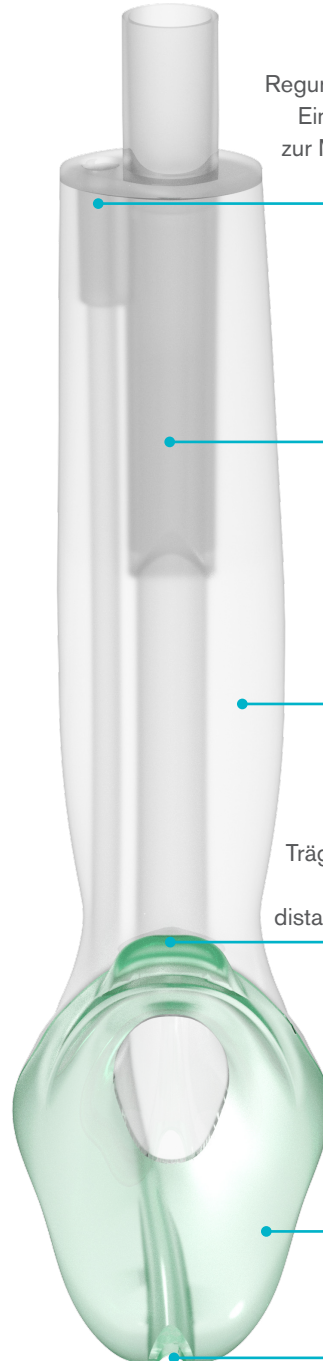
Epiglottisblocker

Trägt dazu bei, ein Herunterklappen der Epiglottis oder eine Obstruktion der distalen Atemwegsöffnung zu verhindern

Nicht-aufblasbarer Cuff

Gelartiges Material ermöglicht reibungsloses Einführen unter Vermeidung von Kompressionstraumata

Distales Ende des gastrischen Kanals



Unter fiberoptischer Kontrolle kann i-gel als Intubationshilfe bei der schwierigen oder unerwartet schwierigen Intubation eingesetzt werden.



Innovative Verpackung

Die i-gel Verpackung erfolgt in einer innovativen Doppelschale (Kindergrößen) bzw. in einem Formstabilisator (Erwachsenengrößen). So wird i-gel während des Transports optimal geschützt und die anatomische Form beibehalten. Die Farbcodierung der Verpackung ermöglicht eine schnelle Identifikation der Größe.



Artikelnr.	Produkt	Gr.	Gewicht	VE
8205000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Erwachsene, groß	5	90+kg	25
8204000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Erwachsene, medium	4	50-90kg	25
8203000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Erwachsene, klein	3	30-60kg	25
8225000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Kinder, groß	2.5	25-35kg	10
8202000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Kinder, klein	2	10-25kg	10
8215000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Babys	1.5	5-12kg	10
8201000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Neugeborene	1	2-5kg	10



Mehr Informationen auf der Webseite www.i-gel.com

S Alle Produkte werden steril geliefert.

Referenzen

1. CD Deakin, JP Nolan, J Soar, K Sunde, RW Koster, GB Smith, GD Perkins. European Resuscitation Council Guidelines for Resuscitation 2010 Section 4. Adult advanced life support, Resuscitation 81, 1305-52
2. UK Resuscitation Council, Advanced Life Support Guide. 5th Ed., London: UK Resuscitation Council 2010
3. P Michalek, W Donaldson, L Theiler. The use of i-gel in anaesthesia - Facts and fiction in 2013. Trends in Anaesthesia and Critical Care 2013 Oct; 3(5):246-251
4. L Theiler, M Gutzmann, M Kleine-Brueggene, N Urwyler, B Kaempfen, R Greif. i-gel supraglottic airway in clinical practice: a prospective observational multicentre study. British Journal of Anaesthesia 2012 Dec; 109(6):990-5
5. M Kleine-Brueggene, L Theiler, N Urwyler, A Vogt, R Greif. Randomised trial comparing the i-gel® and Magill tracheal tube with the single-use ILMA® and ILMA® tracheal tube for fibre optic guided intubation in anaesthetised patients with a difficult airway. British Journal of Anaesthesia 2011 Aug; 107(2):251-7
6. D Haske, B Schempf, G Gaier, C Niederberger. Performance of the i-gel® during pre-hospital cardiopulmonary resuscitation. Resuscitation 2013 Sep; 84(9):1229-32
7. RM Beringer, F Kelly, TM Cook, J Nolan, R Hardy, T Simpson, MC White. A cohort evaluation of the paediatric i-gel® airway during anaesthesia in 120 children. Anaesthesia 2011 Dec; 66(12):1121-6
8. DA Gabbott, R Beringer. The i-gel supraglottic airway: A potential role for resuscitation? Resuscitation 2007; 73(1): 161-2
9. P Michalek and W Donaldson (Edited by). The i-gel supraglottic airway. Nova Science Publishers, 2013
10. RM Levitan, WC Kinkle. Initial anatomic investigations of the i-gel airway: a novel supraglottic airway without inflatable cuff. Anaesthesia 2005; 60(10):1022-1026

IS6.3 • Issue 11 03.15



Intersurgical GmbH, Siegburger Str. 39, 53757 Sankt Augustin

T: 02241-311063 F: 02241-313143 anfrage@intersurgical.de | www.intersurgical.de

UK ▪ France ▪ Germany ▪ Spain ▪ Portugal ▪ Italy
Netherlands ▪ Sweden ▪ Lithuania ▪ Russia ▪ South Africa
Japan ▪ Philippines ▪ USA ▪ Colombia ▪ Australia



Intersurgical Ltd ist zertifiziert nach ISO 14001, ISO 9001 und ISO 13485.